



Bildungsbereich	Frühkindliche Bildung
Maßnahmentitel	FB-M7.3.3: Erstellung und Ausgabe einer Handreichung „Rohstoffe, Energie und Wasser sparen“ mit praktischen Hinweisen und Umsetzungshilfen an alle Einrichtungen.
Handlungsfeld	HF IV: BNE im Sinne des Whole Institution Approach als Basis professionellen Handelns unterstützen.
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ7: Die nachhaltige und damit ressourcenschonende Bewirtschaftung und Beschaffung ist in allen Bereichen einer Kindertageseinrichtung für alle Mitarbeiter*innen selbstverständlich und wird dadurch tagtäglich den Kindern vorgelebt wie auch mit ihnen gelebt. Der nachhaltige Lebenszyklus und die Lieferketten der verwendeten Produkte werden dabei beachtet. Die nachhaltige und ressourcenschonende Bewirtschaftung und Beschaffung einer Kita gehen selbstverständlich mit dem Erhalt der finanziellen Leistungsfähigkeit einher. Alle Themen der Nachhaltigkeit sind für alle Mitarbeiter*innen selbstverständlich.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	OZ7.3: bis 2025 In den Einrichtungen ist eine verantwortungsvolle, ressourcenschonende, klima- und umweltschützende Bewirtschaftung die Regel. Alle Einrichtungen sind sensibilisiert, bewusst, sparsam und pfleglich mit Ressourcen und Ausstattung umzugehen und durch einfache Verhaltensänderungen möglichst viel Strom, Heizenergie und Wasser einzusparen und Abfall zu vermeiden.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Erstellung und Ausgabe einer Handreichung „Rohstoffe, Energie und Wasser sparen“ mit praktischen Hinweisen und Umsetzungshilfen an alle Einrichtungen. Die Handreichung beinhaltet auch Tipps zum pfleglichen Umgang mit den vorhandenen Ausstattungsgegenständen einer Einrichtung.

Erarbeitung der entsprechenden (messbarer) Bewirtschaftungs-Kriterien mit dem Ziel Strom, Heizenergie, Wasser und Abfall einzusparen.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

RBS-KITA

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

RKU
RBS-ZIM
Baureferat
RBS-PI-ZKB
Fachstelle BNE (bzgl. BNE-Plattform)

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme

Ab Sofort

Ende/Meilensteine der Maßnahme